

Inhalt

Vorwort und Danksagung — V

Anette Baumann und Joachim Kemper

Einleitung — 1

I Speyer als Zentralort des Reiches

Siegrid Westphal

Speyer als Zentralort des Reiches: Methodische Überlegungen — 11

Gabriele Haug-Moritz

Religionsprozesse am Reichskammergericht. Zum Wandel des reichspolitischen Konfliktpotentials der Kammergerichtsjudikatur im Reich der Reformationszeit (1530–1541) — 23

Eva Ortlieb

Speyer als Tagungsort des Hofrats Kaiser Karls V. — 35

Yves Huybrechts

Eine gute Gelegenheit für Integration. Der Burgundische Reichskreis auf dem Reichstag zu Speyer 1570 — 46

Anette Baumann

Visitationen des Reichskammergerichts: Akteure und Handlungsspielräume — 68

II Die Reichsstadt Speyer

Joachim Kemper

Die Reichsstadt Speyer zu Beginn der Frühen Neuzeit. Ein wenig bekanntes Kapitel der Stadtgeschichte im Überblick — 87

Martin Armgart

Die Stadt Speyer, ihre Bürger und das Reichskammergericht — 98

Anja Rasche

Das Reichskammergericht in Speyer (1527–1689): ein kunsthistorischer Blick auf die bauliche Überlieferung des höchsten Gerichts — **114**

III Speyer und die Nachbarn

Hans Ammerich

Bistum und Hochstift Speyer im Spannungsfeld von Reformation und Katholischer Reform im 16. und frühen 17. Jahrhundert — **139**

Andreas Deutsch

Die Stadt Speyer, der Bischof, sein Henker und das Reich. Zu den Streitigkeiten um das Recht zur peinlichen Strafvollstreckung in Speyer — **168**

Alexander Jendorff

Speyer als juridischer Zentralort des Reiches und sein Umfeld. Akteure und Interessen, Handlungsfelder und Handlungsformen im Mittelrheingebiet im Zeitalter von Reformation und Konfessionalisierung — **189**

IV Zugang zu neuen Quellen

Hans-Helmut Görtz

Reichskammergerichtspersonal in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593–1689 — **229**

Sylvia Kabelitz

Die Wetzlarer Visitationen und ihre Folgen: Ein Archivbericht — **239**